

Stadt



Münnerstadt

---

## **Niederschrift**

**über die**

## **120. Sitzung des Stadtrates**

---

Sitzungsdatum:	Montag, den 25.11.2019
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:40 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus - Großer Sitzungssaal -

**Anwesend:**

Vorsitzende/r

Herr Helmut Blank

Mitglieder

Frau Britta Bildhauer

Herr Jürgen Eckert

Frau Rosina Eckert

Herr Georg Heymann

Herr Hubert Holzheimer

Herr Michael Kastl

Herr Thomas Klemm

Herr Matthias Kleren

Herr Axel Knauff

Herr Thomas Meckel

Herr Fabian Nöth

Herr Dieter Petsch

Herr Leo Pfennig

Herr Johannes Röß

Herr Klaus Schebler

Frau Rita Schmitt

Herr Burkard Schodorf

Herr Andreas Trägner

Herr Ralf Verholen

Ortssprecher

Frau Ulla Müller

Protokollführer

Herr Stefan Bierdimpfl

von der Verwaltung

Herr Kilian Düring

Frau Marina Härder

anwesend zu TOP 4 öffentliche Sitzung

anwesend zu TOP 4 öffentliche Sitzung

**Abwesend:**

Mitglieder

Frau Michaela Wedemann

Ortssprecher

Herr Christian Beck

Herr Burkard Mohr

Herr Mario Schmitt

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1** Genehmigung von Niederschriften über öffentliche Sitzungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt
- 1.1** Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 04.11.2019
- 1.2** Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 19.11.2019
- 2** Kommunalwahlen 2020; Bestellung eines Wahlleiters und dessen Stellvertreter für die Gemeindewahl 2020
- 3** Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Großwenkheim auf Ersatzbeschaffung eines Rettungssatzes
- 4** Erlass einer Plakatierungsverordnung
- 5** Aktion der Deutschen Telekom "Wir jagen Funklöcher"; Information und Festlegung der weiteren Vorgehensweise
- 6** Bauleitplanung
- 6.1** Rahmenplan für den Umgriff des Bahnhofes und des ehemaligen Jägergrundstücks; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 6.2** Städtebaulicher Rahmenplan mit Entwicklungs- und Neuordnungskonzept für den Umgriff des Bahnhofes und des sog. Jägergrundstückes; Beschluss des Rahmenplanes mit Entwicklungs- und Neuordnungskonzept
- 6.3** Erweiterung des Stadtumbaugebietes für den Bereich Bahnhof und Jägergrundstück; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 6.4** Stadtumbau West Münnerstadt; Beschluss über die Erweiterung des nach § 171 b festgelegten Stadtumbaugebietes
- 6.5** Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Allgemeines Wohngebiet im Stadtteil Kleinwenkheim, mit Berichtigung (20. Änderung) des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan der Stadt Münnerstadt; Aufstellungsbeschluss
- 6.6** Antrag von Herrn Stadtrat Fabian Nöth auf Einleitung einer einfachen Dorferneuerung beim Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) zum Zwecke der Förderung von Kleinstunternehmen im Stadtteil Reichenbach
- 6.7** Benennung der neu gebildeten Straße im Neubaugebiet "Langgutsberg IV" im Stadtteil Großwenkheim

- 7** Information Auftragsvergaben
- 8** Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Erster Bürgermeister Blank die Mitglieder des Stadtrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Herr Stadtrat Pfennig ist zu Beginn der öffentlichen Sitzung in der Zeit zwischen 19:00 Uhr und 19:05 Uhr nicht anwesend.

Herr Erster Bürgermeister Blank teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 5 (Aktion der deutschen Telekom – Wir jagen Funklöcher-) ersatzlos gestrichen wird.

Ansonsten sind keine Änderungen der Tagesordnung beschlossen worden.

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1 Genehmigung von Niederschriften über öffentliche Sitzungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt**

#### **TOP 1.1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 04.11.2019**

##### **Sachverhalt:**

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der öffentlichen Sitzung am 25.11.2019 mit der Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 04.11.2019 beschäftigen.

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 04.11.2019 ist dieser Sachdarstellung in Kopie beigelegt.

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der vorgelegten Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 04.11.2019 zu und erhebt keine Einwände.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

#### **TOP 1.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 19.11.2019**

##### **Sachverhalt:**

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der öffentlichen Sitzung am 25.11.2019 mit der Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 19.11.2019 beschäftigen.

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 19.11.2019 ist dieser Sachdarstellung in Kopie beigelegt.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der vorgelegten Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 19.11.2019 zu und erhebt keine Einwände.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

Herr Erster Bürgermeister Blank nimmt auf Grund persönlicher Beteiligung gemäß Art. 49 Abs. 3 GO an der nachfolgenden Beratung und Beschlussfassung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt nicht teil.

### **TOP 2 Kommunalwahlen 2020; Bestellung eines Wahlleiters und dessen Stellvertreter für die Gemeindewahl 2020**

#### **Sachverhalt:**

Am 15.03.2020 finden u. a. die Kommunalwahlen in Bayern statt.

Gemäß Art. 5 Abs. 1 GLKrWG beruft der Gemeinderat den ersten Bürgermeister, einen der weiteren Bürgermeister, einen der weiteren Stellvertreter, ein sonstiges Gemeinderatsmitglied oder eine Person aus dem Kreis der Bediensteten der Gemeinde (...) oder aus dem Kreis der in der Gemeinde Wahlberechtigten zum Wahlleiter für die Gemeindewahlen. Außerdem wird aus diesem Personenkreis zugleich eine stellvertretende Person berufen.

Es wird vorgeschlagen, Herrn Ersten Bürgermeister Helmut Blank als Gemeindewahlleiter und die Leiterin des Bürgerservice bei der Stadtverwaltung, Frau Marina Härder, als dessen Stellvertreterin gemäß Art. 5 Abs. 1 Satz 1 u. 3 GLKrWG zu bestellen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, Herrn Ersten Bürgermeister Helmut Blank als Gemeindewahlleiter und die Leiterin des Bürgerservice, Marina Härder, zu dessen Stellvertreterin gemäß Art. 5 Abs. 1 GLKrWG zu bestellen.

Herr Erster Bürgermeister Blank hat an der Abstimmung gem. Art. 49 Abs. 3 GO nicht teilgenommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 1

Die Sitzungsleitung übernimmt wieder Herr Erster Bürgermeister Blank.

### **TOP 3 Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Großwenkheim auf Ersatzbeschaffung eines Rettungssatzes**

#### **Sachverhalt:**

Die Freiwillige Feuerwehr Großwenkheim hat bei der Stadt Münnerstadt die Ersatzbeschaffung eines akkubetriebenen Rettungssatzes, bestehend aus Rettungsspreizer, Rettungsschere und

Rettungszylinder beantragt. Dieser soll den aktuell vorhandenen hydraulischen Rettungssatz (bestehend aus Rettungsspreizer, Rettungsschere, Rettungszylinder und einem Hydraulikaggregat) aus dem Jahr 2002 ersetzen.

Laut dem Schreiben der Feuerwehr ist der vorhandene, auf dem LF8 verlastete, hydraulische Rettungssatz deutlich in die Jahre gekommen und erbringt nicht mehr die Leistung, moderne Fahrzeuge mit verstärkten Fahrgastzellen effektiv zu zerlegen, sondern scheitert an mangelnder Kraft und geringer Öffnungsweite, insbesondere beim Schneidgerät. Um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden und effektiv Hilfe leisten zu können, benötigt die Feuerwehr einen leistungsstärkeren Rettungssatz, da die Karosserien moderner Fahrzeuge im Vergleich zu früheren Fahrzeugen immer sicherer werden und deutlich verstärkt sind.

Der aktuelle Stand der Technik ist bei solchen Rettungsgeräten der Akkubetrieb, welcher entscheidende Vorteile gegenüber hydraulisch betriebenen Geräten mit sich bringt. Akkubetriebene Rettungsgeräte sind frei von jeglichen Hydraulikschläuchen, welche beim Arbeiten am Unfallfahrzeug oftmals im Weg sind, die Feuerwehrdienstleistenden behindern und im Arbeitsbereich einschränken. Außerdem fällt dann das Hydraulikgerät weg, was sich positiv auf das Gesamtgewicht des Löschgruppenfahrzeuges auswirkt, welches sich an der Zulässigkeitsgrenze bewegt. Hydraulische Rettungsgeräte inklusive der Hydraulikaggregate bedürfen im Gegensatz zu akkubetriebenen Geräten einer aufwendigen Wartung durch eine Fachfirma im Dreijahreszyklus (nächster Wartungstermin 2020). Zudem müssen die Hydraulikschläuche alle 10 Jahre gewechselt werden (in Großwenkheim wieder fällig 2021). Dies würde bei akkubetriebenen Geräten entfallen. Weitere Vorteile akkubetriebener Geräte sind u. A. eine integrierte Arbeitsraumbelichtung, geringeres Eigengewicht der einzelnen Geräte, sehr hohe Flexibilität sowie insgesamt ein geringerer Platzbedarf auf dem Fahrzeug.

Durch die Regierung von Unterfranken wäre eine Förderung der Ersatzbeschaffung in Höhe von bis zu 5.775,00 € möglich. Die Kosten für die Anschaffung eines akkubetriebenen Rettungssatzes liegen laut einem Infoangebot bei ca. 24.800 €. Nach Abzug der Förderung läge der Eigenanteil der Stadt Münnerstadt dann bei ca. 19.000,00 €.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, für die Freiwillige Feuerwehr Großwenkheim einen akkubetriebenen Rettungssatz als Ersatz für den aktuell vorhandenen hydraulischen Rettungssatz aus dem Jahre 2002 zu beschaffen und im Haushalt für das Jahr 2020 entsprechende Finanzmittel bereitzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderung für die Ersatzbeschaffung bei der Regierung von Unterfranken zu beantragen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

#### **TOP 4 Erlass einer Plakatierungsverordnung**

##### **Sachverhalt:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung am 25.11.2019 mit dem Erlass einer Plakatierungsverordnung befassen. Der genaue Inhalt wird als Tischvorlage nachgereicht.

Die Mitglieder diskutieren den Entwurf der Verordnung über das Anbringen von Anschlägen und Plakaten und über die Darstellung durch Bildwerfer im Stadtgebiet Münnerstadt (Plakatierungsverordnung).

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Pfennig führt Herr Bierdimpfl aus, dass mit einer erneuten Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes erst nach der Kommunalwahl 2020 gerechnet werden muss.

Die Mitglieder diskutieren den in der Anlage zu dieser Sachdarstellung beigefügten Entwurf der Plakatierungsverordnung.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat nimmt von vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis.

**Abstimmung:** zur Kenntnis genommen Ja --- Nein --- Anwesend 20 Befangen 0

**TOP 5 Aktion der Deutschen Telekom "Wir jagen Funklöcher"; Information und Festlegung der weiteren Vorgehensweise**

Der Tagesordnungspunkt wird ersatzlos gestrichen.

**TOP 6 Bauleitplanung**

**TOP 6.1 Rahmenplan für den Umgriff des Bahnhofes und des ehemaligen Jägergrundstücks; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

**Sachverhalt:**

Herr Erster Bürgermeister Blank begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Mohr, Architekturbüro Schlicht Lamprecht, Schweinfurt.

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange für den Rahmenplan Umgriff des Bahnhofes und des ehemaligen Jägergrundstückes, sind folgende Stellungnahmen eingegangen:

**1. Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Stellungnahme vom 27.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Es handelt sich im vorliegenden Verfahren nicht um ein Bauleitplanverfahren, sondern lediglich um einen Rahmenplan. Sofern eine Bauleitung erfolgen sollte, werden die Daten für das GDI-Projekt „Bauleitpläne im Internet“ zur Verfügung gestellt.

Der Hinweis die Breitbanderschließung betreffend, wird bei der weiterführenden Planung berücksichtigt.“

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**2. Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, Stellungnahme vom 04.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**3. Bayernwerk Netz GmbH Fuchsstadt, Stellungnahme vom 02.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Sofern konkrete Planungen vorliegen, wird der Träger erneut beteiligt und die Maßnahme abgestimmt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**4. Deutsche Telekom Technik GmbH, Stellungnahme vom 01.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Sofern konkrete Planungen vorliegen, wird der Träger erneut beteiligt und die Maßnahme abgestimmt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**5. Energienetze Bayern**

Keine Stellungnahme eingegangen.

**6. Vodafone GmbH / Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Stellungnahme vom 24.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

## **7. Landratsamt Bad Kissingen, Stellungnahme vom 01.10.2019**

Seitens des Städtebaus sind keine Stellungnahmen erforderlich.

### **7.1 Untere Naturschutzbehörde:**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Im Zuge der konkreten Planungen wird der Träger erneut beteiligt. Die Eingriffe in die genannten Biotope werden im Rahmen der konkreten Planungen so gering als möglich gehalten und vorab mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

### **7.2 Untere Immissionsschutzbehörde:**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

### **7.3 Behindertenbeauftragter:**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die konkreten Planungen werden erneut mit dem Behindertenbeauftragten abgestimmt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

## **8. NEFtv GmbH**

Keine Stellungnahme eingegangen.

## **9. Pledoc GmbH**

Keine Stellungnahme eingegangen.

## **10. Regierung von Unterfranken, Höhere Landesplanungsbehörde und SG 34, Stellungnahme vom 30.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die beschriebenen Erfordernisse der Raumordnung werden beachtet und berücksichtigt. Der Abwasserzweckverband Obere Lauer wurden bisher für den Rahmenplan nicht beteiligt. Dies wird im Zuge der konkreten Maßnahmenplanung mit vor-gesehen. Für das weitere Vorgehen als Fördermaßnahmen der Städtebauförderung werden die gelisteten Einzelmaßnahmen mit dem Sachgebiet Städtebau abgestimmt. Sofern Bauleitplanungen erfolgen, wird der Träger erneut beteiligt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

## **11. Regionaler Planungsverband Main-Rhön - Stellungnahme vom 30.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die beschriebenen Erfordernisse der Raumordnung werden beachtet und berücksichtigt. Sofern Bauleitplanungen erfolgen, wird der Träger erneut beteiligt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

## **12. Abwasserverband Saale-Lauer, Stellungnahme vom 10.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

## **13. Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege – Abteilung B; Stellungnahme vom 30.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die Bau- und Bodendenkmäler sind bereits nachrichtlich in die Planunterlagen übernommen. Das Bodendenkmal wird auch im Rahmenplan dargestellt. Bei weiterführenden Planungen wird die Behörde erneut eingebunden und beteiligt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**14. Handwerkskammer Unterfranken, Stellungnahme vom 18.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**15. Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt, Stellungnahme vom 01.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**16. Deutsche Bahn AG, Stellungnahme vom 02.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die bestehenden TK-Leitungen und Kabeltrassen werden bei weiterführenden Planungen berücksichtigt, der Träger erneut beteiligt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

## **17. Staatliches Bauamt, Stellungnahme vom 02.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnernstadt bekannt gegeben.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Sofern Maßnahmen die B287 betreffend realisiert werden, wird dies vorab mit dem Staatlichen Bauamt abgestimmt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

## **18. Bund Naturschutz, Kreisgruppe Bad Kissingen**

Keine Stellungnahme eingegangen.

## **19. Stadt Münnernstadt – Wertstoffhof**

Keine Stellungnahme zum Rahmenplan Bahnhof/Jägergrundstück eingegangen.

## **TOP 6.2 Städtebaulicher Rahmenplan mit Entwicklungs- und Neuordnungskonzept für den Umgriff des Bahnhofes und des sog. Jägergrundstückes; Beschluss des Rahmenplanes mit Entwicklungs- und Neuordnungskonzept**

### **Sachverhalt:**

Der städtebauliche Rahmenplan soll als Entscheidungsgrundlage für zukünftige planerische Aufgabenstellungen im Bereich des Bahnhofes und des Jägergrundstückes dienen. Er stellt eine Entscheidungshilfe im Sinne einer Selbstbindung für das allgemeine Verwaltungshandeln dar. Mit Hilfe des Rahmenplans wird die Grundlage für eine mögliche bauliche Entwicklung des Areals geschaffen. Die Vorgaben sind als Grundlage bei weiterführenden Planungen zu berücksichtigen.

Der Auftrag von Schlicht Lamprecht Architekten über die Erstellung des städtebaulichen Rahmenplans ist damit erfüllt. Die Maßnahme kann abgerechnet und der Verwendungsnachweis bei der Regierung von Unterfranken vorgelegt werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnernstadt beschließt den städtebaulichen Rahmenplan mit Entwicklungs- und Neuordnungskonzept für den Umgriff des Bahnhofes und des sog. Jägergrundstückes sowie die darin beschriebenen Entwicklungsziele einschließlich Maßnahmenliste in der Fassung vom 16.10.2019.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

## **TOP 6.3 Erweiterung des Stadtumbaugebietes für den Bereich Bahnhof und Jägergrundstück; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

### **Sachverhalt:**

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange für die Erweiterung des Stadtumbaugebietes für den Bereich Bahnhof und Jägergrundstück sind folgende Stellungnahmen eingegangen:

#### **1. Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Stellungnahme vom 27.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die inhaltlichen Anmerkungen sind für die Erweiterung des Stadtumbaugebietes nicht von Belang.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

#### **2. Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, Stellungnahme vom 04.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

#### **3. Bayernwerk Netz GmbH Fuchsstadt, Stellungnahme vom 02.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

#### **4. Deutsche Telekom Technik GmbH, Stellungnahme vom 01.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**5. Energienetze Bayern**

Keine Stellungnahme abgegeben

**6. Vodafone GmbH / Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Stellungnahme vom 24.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**7. Landratsamt Bad Kissingen, Stellungnahme vom 01.10.2019**

Allgemein:

Seitens des Städtebaus sind keine Stellungnahmen erforderlich.

Die Untere Bauaufsicht teilt mit, dass zu den einzelnen Planungen erst im Rahmen einer ggf. erforderlichen Baugenehmigung bzw. Bauleitplanung Stellung genommen wird.

**7.1 Landratsamt Bad Kissingen – Untere Naturschutzbehörde, Stellungnahme vom 01.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**7.2 Landratsamt Bad Kissingen – Untere Immissionsschutzbehörde, Stellungnahme vom 01.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**7.3 Landratsamt Bad Kissingen – Behindertenbeauftragter, Stellungnahme vom 01.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnersstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**8. NEFtv GmbH**

Keine Stellungnahme eingegangen.

**9. Pledoc GmbH**

Keine Stellungnahme eingegangen.

**10. Regierung von Unterfranken – Höhere Landesplanungsbehörde, Stellungnahme vom 30.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnersstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die Begrenzung und Benennung der Grundstücke ist im Stadtratsbeschluss enthalten. Nach Abschluss der Erweiterung werden die neue Abgrenzung und die aktualisierte Größe an die Regierung von Unterfranken übermittelt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**11. Regionaler Planungsverband Main-Rhön, Stellungnahme vom 30.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnersstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**12. Abwasserverband Saale-Lauer - Stellungnahme vom 10.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**13. Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege – Referat B, Stellungnahme vom 30.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**14. Handwerkskammer Unterfranken, Stellungnahme vom 18.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**15. Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt, Stellungnahme vom 01.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**16. Deutsche Bahn AG, Stellungnahme vom 02.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**17. Staatliches Bauamt, Stellungnahme vom 02.10.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**18. Bund Naturschutz, Kreisgruppe Bad Kissingen**

Keine Stellungnahme eingegangen.

**19. Wertstoffhof Münnerstadt, Stellungnahme vom 19.09.2019**

Das zuvor genannte Schreiben wird dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt bekannt gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

**TOP 6.4 Stadtumbau West Münnerstadt; Beschluss über die Erweiterung des nach § 171 b festgelegten Stadtumbaugebietes**

**Sachverhalt:**

Das Stadtumbaugebiet wurde im Zusammenhang mit dem städtebaulichen Entwicklungskonzept mit Beschluss des Stadtrates vom 06.12.2010 nach §171b BauGB förmlich festgelegt. Es hatte

ursprünglich eine Gesamtgröße von rund 58 ha und umfasst den erweiterten Altstadtbereich sowie die Schützenstraße und das Hallenbad.

Mit Beschluss vom 15.06.2015 wurde das Stadtumbaugebiet nach Osten erweitert. Die Erweiterung basierte auf den Ergebnissen des städtebaulichen Neuordnungskonzepts Karlsberg und umfasste die Fl. Nr. 1400, 1428/1, 1455 und 1460/17.

Mit der Schließung der BayWa-Filiale auf dem Jägergrundstück ist in der Vergangenheit eine großflächige Brache in relativ zentraler städtischer Lage entstanden, die einen erheblichen städtebaulichen Missstand darstellt. Hinzu kommen weitere Missstände im Bereich des Bahnhofs (u. a. Leerstand des denkmalgeschützten Bahnhofsgebäudes).

Um Lösungsansätze zur Behebung dieser städtebaulichen Missstände herauszuarbeiten, wurde ein Rahmenplan erarbeitet, der Maßnahmen zur Reaktivierung des Bereichs Bahnhof/ Jägergrundstück aufzeigt.

Um die Maßnahmen gezielt umsetzen zu können, soll der räumliche Umgriff des bestehenden Stadtumbaugebietes erweitert werden. Innerhalb des Stadtumbaugebietes können dann sogenannte Stadtumbaumaßnahmen umgesetzt werden. Diese sollen nach §171a Abs. 3 Nr. 5 BauGB insbesondere dazu beitragen, dass einer anderen Nutzung nicht zufühbare bauliche Anlagen zurückgebaut werden.

Die Erweiterung des Stadtumbaugebietes umfasst das Jägergrundstück einschließlich der angrenzenden Grundstücke. Betroffen sind folgende Grundstücke:

Fl. Nr. 3015 teilweise,  
Fl. Nr. 3015/5,  
Fl. Nr. 3015/12 teilweise,  
Fl. Nr. 3015/19 teilweise,  
Fl. Nr. 3015/21,  
Fl. Nr. 4301,  
Fl. Nr. 4301/1 teilweise,  
Fl. Nr. 4301/2 teilweise,  
Fl. Nr. 4301/3,  
Fl. Nr. 4301/4,  
Fl. Nr. 4301/5,  
Fl. Nr. 4312 teilweise,  
Fl. Nr. 4312/1 teilweise,  
Fl. Nr. 4313,  
Fl. Nr. 7180 teilweise,  
Fl. Nr. 7180/1 teilweise,  
Fl. Nr. 7788 teilweise.

Die betroffenen Grundstücke befinden sich zum Teil in städtischem Besitz, zum Teil sind sie Eigentum der Deutschen Bahn.

Die beschriebenen Entwicklungen führen zu einem Handlungsbedarf, der die Erweiterung des Stadtumbaugebietes erforderlich macht, um den Einsatz von Fördermitteln zu ermöglichen und somit gezielt Maßnahmen durchführen zu können.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, das gemäß §171b BauGB am 06.12.2010 förmlich festgelegte Stadtumbaugebiet um die Grundstücke

Fl. Nr. 3015 teilweise,  
Fl. Nr. 3015/5,  
Fl. Nr. 3015/12 teilweise,  
Fl. Nr. 3015/19 teilweise,  
Fl. Nr. 3015/21,  
Fl. Nr. 4301,  
Fl. Nr. 4301/1 teilweise,  
Fl. Nr. 4301/2 teilweise,  
Fl. Nr. 4301/3,  
Fl. Nr. 4301/4,  
Fl. Nr. 4301/5,  
Fl. Nr. 4312 teilweise,  
Fl. Nr. 4312/1 teilweise,  
Fl. Nr. 4313,  
Fl. Nr. 7180 teilweise,  
Fl. Nr. 7180/1 teilweise,  
Fl. Nr. 7788 teilweise

zu erweitern. Die von der Erweiterung des Stadtumbaugebietes betroffenen Grundstücke sind im beiliegenden Abgrenzungslageplan dargestellt. Dieser ist Bestandteil des Beschlusses.

Gebietsabgrenzung:

Die Gebietsabgrenzung ist in der Anlage zu diesem Beschluss zeichnerisch im Maßstab 1:5000 dargestellt.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

#### **TOP 6.5 Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Allgemeines Wohngebiet im Stadtteil Kleinwenkheim, mit Berichtigung (20. Änderung) des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan der Stadt Münnerstadt; Aufstellungsbeschluss**

**Sachverhalt:**

Der Eigentümer der Wiesengrundstücke Fl.-Nrn. 574, 575 und 576 der Gemarkung Kleinwenkheim, möchte in eine wohnbauliche Entwicklung auf dem am Nordwestrand von Kleinwenkheim gelegenen Areal investieren.

Das Vorhaben sieht auf einer Gesamtfläche von ca. 0,90 ha, eine Mischbebauung durch Einzelhäuser sowie Mehrfamiliengebäude, einschließlich der dafür benötigten Infrastruktur vor. Am Standort soll ein modernes und architektonisch besonderes Gebäudeangebot, aus freistehenden Einzelwohngebäuden und mehrgeschossigen Terrassenhäusern mit Tiefgaragen entstehen, das für ein breites Spektrum an Wohnungssuchenden zur Verfügung gestellt werden soll. Die errichteten Wohneinheiten sollen an Interessenten aus dem Ort und dem Umland veräußert werden. Die straßenbauliche Anbindung ist über die Gemeindeverbindungsstraße nach Fridritt vorgesehen.

Der private Vorhabenträger (= Grundstückseigentümer) wird auf der Grundlage eines mit der Stadt abzustimmenden städtebaulichen Vertrages gemäß BauGB, zur Realisierung des gesamten Wohnareals verpflichtet. Weiterhin wird die Übernahme sämtlicher Planungs-, Erschließungs- und Baukosten durch den Initiator vertraglich geregelt.

Die Stadt Münnerstadt sieht für das Vorhaben grundsätzlichen Bedarf gegeben. Durch die angestrebte wohnbauliche Nutzung des Areals, besteht, ohne dass die städtischen Finanzen für dessen Umsetzung belastet werden, die einmalige Möglichkeit die Einwohnerzahlen für den Stadtteil Kleinwenkheim zu sichern bzw. diese durch Siedlungswillige aus dem erweiterten Umland zu vergrößern. Vom Initiator bereits angestellte Erkundigungen zeigen auf, dass bereits zum jetzigen Zeitpunkt eine große Nachfrage an einer derartigen, hochwertigen Wohnnutzung besteht.

Die städtebauliche Entwicklung von Kleinwenkheim, hat sich in den zurückliegenden Jahren ausschließlich auf den Innenbereich bzw. die hierfür zur Verfügung stehenden Siedlungsgebiete an den Ortsrändern beschränkt. Für das zuletzt erschlossene Baugebiet „Kohlplatte“ wurde im Jahr 1990 der gleichnamige Bebauungsplan aufgestellt.

Die Grundstücke im gesamten Ortsgebiet von Kleinwenkheim sind zwischenzeitlich vollständig bebaut. Bauland- oder Grundstückspotenziale für eine Innenentwicklung stehen nicht mehr zur Verfügung.

Insofern ist für eine wohnbauliche Entwicklung aus ortsplanerischer Sicht dringender Handlungsbedarf gegeben. Aus den gegebenen Gründen kann diese im Stadtteil Kleinwenkheim nur im derzeit unbeplanten Außenbereich erfolgen.

Das Vorhaben deckt sich somit mit den vorliegenden städtebaulichen Erfordernissen der Stadt Münnerstadt. Zur Realisierung möchte sich diese deshalb die Planung des Grundstückseigentümers zu Eigen machen und das erforderliche Bauleitplanverfahren im Sinne ihres hoheitlichen Planungsauftrages durchführen.

Aufgrund der Lage im Außenbereich, ist die für die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Realisierung des Vorhabens, die Aufstellung eines Bebauungsplanes im Sinne des § 30 BauGB erforderlich ist. Der wirksame städtische Flächennutzungsplan stellt den Standort als „Fläche für die Landwirtschaft“ dar.

Die Planung erfolgt, um die Zulässigkeit von Wohnnutzung auf Flächen zu begründen, die sich an im Zusammenhang bebaute Ortsteile anschließen und entspricht den planungsrechtlichen Voraussetzungen im Sinne des § 13b BauGB. Die Aufstellung des Bebauungsplanes kann aus diesen Gründen im „beschleunigten Verfahren zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen“ durchgeführt werden.

Durch das Siedlungsvorhaben wird die südlich angrenzende Wohnbaunutzung (WA-Gebiet) des Baugebietes „Kührasen“, in städtebaulicher Ordnung nach außen erweitert. Gemäß den Bestimmungen des § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB kann der städtische Flächennutzungsplan verfahrensfrei im Wege der „Berichtigung“ angepasst werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein WA-Gebiet nordwestlich der Baugebietslage „Kührasen“ im Stadtteil Kleinwenkheim, im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB. Der Flächennutzungsplan der Stadt Münnerstadt, wird innerhalb des Bebauungsplanverfahrens im Wege der Berichtigung durch Planbeilage angepasst (= 20. Änderung).

Die geplante Größe des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes, umfasst nach aktuellem Stand eine Fläche von ca. 0,90 ha, und erstreckt sich über die Grundstücke Fl.-Nrn. 574, 575 und 576 sowie Teilflächen der Grundstücke Fl.-Nrn. 592 und 593, alle Gemarkung Kleinwenkheim.

Mit der Ausarbeitung der Bebauungsplanunterlagen und der Durchführung des Bauleitplanverfahrens wird das Planungsbüro für Bauwesen, Bautechnik-Kirchner, Oerlenbach, beauftragt.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Kührasen II“.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

#### **TOP 6.6 Antrag von Herrn Stadtrat Fabian Nöth auf Einleitung einer einfachen Dorferneuerung beim Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) zum Zwecke der Förderung von Kleinstunternehmen im Stadtteil Reichenbach**

##### **Sachverhalt:**

Der Ortsreferent des Ortsteils Reichenbach, Herr Stadtrat Fabian Nöth, hat mit Schreiben vom 07.11.2019, bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 07.11.2019, den Antrag auf Einleitung einer einfachen Dorferneuerung beim Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) zum Zwecke der Förderung von Kleinstunternehmen im Stadtteil Reichenbach gestellt.

Auf die in der Anlage zu diesem Anschreiben beigefügte Kopie des Schreibens vom 07.11.2019 wird insoweit Bezug genommen.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 25.11.2019 mit dem vorliegenden Antrag von Herrn Stadtrat Fabian Nöth beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis. Die Stadt Münnerstadt beantragt beim Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) die Einleitung einer einfachen Dorferneuerung zum Zwecke der Förderung von Kleinstunternehmen im Stadtteil Reichenbach

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

#### **TOP 6.7 Benennung der neu gebildeten Straße im Neubaugebiet "Langgutsberg IV" im Stadtteil Großwenkheim**

##### **Sachverhalt:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat sich in seiner Sitzung am 08.10.2018 mit der Benennung der neu gebildeten Straße im Neubaugebiet „Langgutsberg IV“ beschäftigt und beschlossen, hierfür die Bezeichnung „Am Wambachshügel“ zu vergeben.

Im Nachgang zur oben genannten Beschlussfassung, wurde von Herrn Stadtrat Heymann mitgeteilt, dass sich der Stadtrat der Stadt Münnerstadt im Rahmen der Diskussion auf die Bezeichnung „Am Wambachshügel“ geeinigt hatte und die Bezeichnung somit falsch protokolliert wurde.

Von Herrn Stadtrat Heymann wurde diesbezüglich darum gebeten, dies zu korrigieren.

Die Verwaltung gibt den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis und bittet um Entscheidung.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, das Protokoll vom 08.10.2018 dahingehend zu berichtigen, dass die korrekte Bezeichnung des Straßennamens „Am Wambachshügel“ lautet.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

### **TOP 7 Information Auftragsvergaben**

#### **Sachverhalt:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung mit folgenden Auftragsvergaben beschäftigen:

- Erwerb beweglichen Anlagevermögens, sowie für Um- und Ausbauten im Bereich des städtischen Bauhofes:
  - Anschaffung eines Radladers / Stapler (gebraucht)
  - Anschaffung eines Salzstreuers für den Unimog
  - Anschaffung eines Salzsilos

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis.

**Abstimmung:** zur Kenntnis genommen Ja --- Nein --- Anwesend 20 Befangen 0

### **TOP 8 Mitteilungen und Anfragen**

Herr Stadtrat Petsch diskutiert den aktuellen Bauzustand des Bahnhofes Münnerstadt (Wartesaal sowie ehemaliges Dienstzimmer von Herrn Kieslich) und bittet dafür Sorge zu tragen, dass diese Räumlichkeiten nach entsprechender Herrichtung für die Öffentlichkeit als Wartehalle zur Verfügung gestellt werden.

Herr Erster Bürgermeister Blank spricht in diesem Zusammenhang das Problem des Schließdienstes und einer funktionierenden WC-Anlage an.

Auf Nachfrage von Frau Stadträtin Eckert erläutert Herr Erster Bürgermeister Blank den Sachstand in der Angelegenheit „Obdachlosenunterkünfte der Stadt Münnerstadt“.

Herr Zweiter Bürgermeister Trägner nimmt nochmals Bezug auf seinen Antrag, die Mehrzweckhalle Münnerstadt bis zu einer endgültigen Entscheidung über die Generalsanierung wieder für die Gruppennutzung zu öffnen.

Herr Erster Bürgermeister Blank verweist auf den bereits bekannten Sachstand.

Münnerstadt, 10.12.2019

Blank  
Vorsitzender

Bierdimpfl  
Protokollführer